Magistrat
-V-/-51-
Az.

STADT KASSEL
documenta-Stadt

Vorlage-Nr. 101.16.1334

Kassel, 25.05.2009

Eröffnung, Schließung oder Umwandlung von Betreuungsgruppen in Kindertagesstätten der Stadt Kassel
hier: Übertragung der Entscheidung auf den Magistrat

Berichterstatter/-in: Stadträtin Anne Janz

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Entscheidung über die Eröffnung, Schließung oder Umwandlung von Betreuungsgruppen wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zum Ende der Wahlperiode 2010/2011 auch für die Kindertagesstätten der freien Träger dem Magistrat übertragen.
Abweichend vom Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15.05.2006 soll der Magistrat nach Ablauf eines Kindergartenjahres, erstmals für das Kindergartenjahr 2009/2010, über alle erfolgten Veränderungen der Stadtverordnetenversammlung berichten."

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 15.05.2006 die Entscheidung über die Veränderungen bei den städtischen Einrichtungen bis 2011 auf den Magistrat übertragen, der jeweils halbjährlich berichten sollte. Veränderungen bei den Betreuungsgruppen der freien Kita-Träger muss nach wie vor die Stadtverordnetenversammlung zustimmen. Da aber auch diese Umwandlungen, Eröffnungen oder Schließungen im Rahmen der jeweils veranschlagten Haushaltsmittel vorgenommen werden, sollten hinsichtlich der Gleichbehandlung mit den städtischen Kitas und einer flexiblen Handhabung auch diese Veränderungen bis zum Ablauf der Legislaturperiode in 2011 auf den Magistrat übertragen werden.

Bis zur Entscheidung durch die Stadtverordnetenversammlung vergehen durchschnittlich zwei bis vier Monate, ein langer Zeitraum bei häufig kurzfristig auftretenden Veränderungen.

Der Magistrat hat der Übertragung in seiner Sitzung am 18. Mai 2009 zugestimmt.

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister